

Landsberg, 08.03.2018

**Ausgleichsmaßnahmen während der Schließung der  
Schloßberggarage**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Neuner,

für die UBV – Stadtratsfraktion stelle ich folgenden

Dringlichkeitsantrag:

Zur Kompensation der negativen Auswirkungen der vorübergehenden Schließung der Schloßberggarage beschließt der Stadtrat, folgende Vorschläge umzusetzen:

Parkplatz Waitzinger Wiese:

- Kostenloses Parken für Kurzzeitparker (bis 4 Stunden Parkzeit) anstatt der Erhebung von 0,50 Euro
- Halbierung der Gebühren für Langzeitparker (maximale Tagesgebühr bis 24 Stunden) von derzeit 2,00 Euro auf 1,00 Euro.
- Anbieten eines Dauereinstellplatzes (Gebühr 20,00 Euro im Monat) für alle Dauerparker und 14-Stunden-Parker der Kavernengarage
- Erweiterung der Parkfläche um den Bereich der Festwiese, sofern diese nicht durch Veranstaltungen belegt ist
- Rechtliche Prüfung, ob die derzeitige Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) auf der nördlichen Stichstraße die Öffnung als zusätzliche Parkplatzzufahrt beinhaltet
- Sollte die derzeitige Grunddienstbarkeit auf der Stichstraße die Öffnung als zusätzliche Parkplatzzufahrt nicht beinhalten, sind mir dem derzeitigen Eigentümer Verhandlungen aufzunehmen, unter welchen Voraussetzungen die Verwendung als zusätzliche Parkplatzzufahrt möglich ist

„Job-Ticket“ für Pendler vom do-it-Parkplatz

Es ist mit dem Landratsamt Landsberg am Lech und der Regierung von Oberbayern zu klären, ob die Einführung eines kostenlosen „Altstadttickets“ (Fahrt von der Haltestelle „Adlerstraße“ bis zur Haltestelle „Hauptplatz“) möglich wäre. Alternativ sollte geprüft werden, ob ein entsprechendes „Altstadtticket für einen Fahrtpreis von 0,50 Euro (einfache Fahrt) realisiert werden könnte.

## Verlängerung der Fahrzeiten des Stadtbusses

Es ist ein Angebot einzuholen, ob die Verlängerung der Stadtbuslinie 1 am Samstag bis 17.00 Uhr (derzeit 12.30 Uhr) möglich wäre und welche Kosten hierfür entstehen. Ferner ist zu klären, ob die Linie 30 am Samstag ebenfalls bis 17.00 Uhr (derzeit bis 16.30 Uhr) und zudem im 30-Minuten-Takt (derzeit 60-Minuten-Takt) verkehren könnte

## Ersatzangebot für Dauerparker

Den derzeitigen Dauerparkern (24-Stunden) der Kavernengarage ist ein entsprechender Dauerstellplatz in der Lechgarage anzubieten.

Der Stadtrat fordert die Stadtwerke auf, die Maßnahmen, soweit sie in ihrem Verantwortungsbereich liegen, umzusetzen. Soweit diese Maßnahmen negative wirtschaftliche Folgen für die Stadtwerke KU hat, leistet die Stadt Kostenersatz.

Damit gibt es für die Stadtwerke keinen Grund, dieser Aufforderung nicht Folge zu leisten.

## Begründung:

Die Totalschließung der Tiefgarage Schloßberg hat weitreichende negative Auswirkungen für die Innenstadt. Es ist politische Pflichtaufgabe des Stadtrats, diese negativen Auswirkungen soweit wie möglich auszugleichen.

Dringlichkeit ist in jedem Fall gegeben, da die Tiefgarage Schloßberg bereits am

1. April diesem Jahres geschlossen wird

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Jell Fraktionsvorsitzender